

Pressemitteilung

„Osterfestspiele“ im Berliner Dom

Karfreitags-Prozession, Erwachsenentaufe in der Osternacht, Taizé-Gesänge am Kreuz

Auch wenn es den meisten von uns nicht so vorkommen mag: viel wichtiger als Weihnachten sind in der christlichen Kirche die Feiertage Karfreitag und Ostern: Jesus Christus starb Karfreitag einen leidvollen Tod am Kreuz und kehrte nach drei Tagen zu den Lebenden zurück. Seine Auferstehung gibt Christinnen und Christen die Hoffnung, dass Gott jeden Menschen vom Tod und vom Unrecht retten kann, so wie er Jesus gerettet hat. Dieser Gedanke ist das Fundament der christlichen Kirchen.

Die Gottesdienste und Andachten in der Passions- und Osterzeit haben deshalb eine besondere Kraft und spirituelle Intensität.

Am Gründonnerstag um 20 Uhr feiern wir im Dom einen Gottesdienst zur anbrechenden Nacht. Im Anschluss daran wird der **Altar schwarz verhüllt** und erst im Gottesdienst am späten Ostersonntag wieder enthüllt. Vor allem diese Altarverhüllung ist für die Anwesenden immer ein sehr intensiver Moment.

Die stillen Gottesdienste ohne Musik, mit schwarz verhülltem Altar an Karfreitag um 10 und um 15 Uhr bringen die GottesdienstbesucherInnen selbst häufig zum Nachdenken über das eigene Leid. Auch die sich anschließende **ökumenische Karfreitagsprozession**, die um 11 Uhr vor der St. Marienkirche beginnt, ist still. Nur an sieben Stationen erinnern die DDR-Bürgerrechtler Freya Klier und Markus Meckel 30 Jahre nach Mauerfall an die noch immer vorhandenen Mauern und Grenzen in unserer Welt. Die Schweigeprozession ist barrierefrei und endet gegen 12.30 Uhr auf dem Gendarmenmarkt.

Karfreitag um 17 Uhr gibt **Domorganist Andreas Sieling** im Rahmen seines Bach Zyklus das Konzert „Bach und die barocke Weltordnung!“. Um 20.30 Uhr lädt Domprediger Thomas C. Müller zum Gebet am Kreuz mit Klaviermusik und **Gesängen der Communauté de Taizé**.

In der **Osternacht**, am Samstag um 22 Uhr feiern wir im Berliner Dom einen Gottesdienst, in dem der Altar wieder enthüllt wird und sich zahlreiche **Erwachsene taufen** lassen. Die Berliner Dombläser umrahmen diesen Gottesdienst. Sonntagmorgen um 10 Uhr feiern wir den **Festgottesdienst am Ostersonntag, die Predigt hält Bischof Dröge**. Am Abend, um 20 Uhr führt das Collegium Vocale Mozarts Krönungsmesse und das Osteroratorium von Johann Sebastian Bach auf.

Ostermontag lädt der Dom zum **Kantategottesdienst**. Die Berliner Domkantorei singt die Kantate "Der Himmel lacht, die Erde jubiliert" von Johann Sebastian Bach.

Falls Sie über einen oder mehrere Termine berichten möchten, melden Sie sich bitte bis spätestens Donnerstag, 18.4.2017, 12 Uhr bei mir. Ich werde dann hier im Haus alles Weitere veranlassen.

Rechtefreie Pressebilder finden Sie auf www.berlinerdom.de in unserer Mediathek.